



# Pfarrbrief



*St. Michael am Zollfeld/Possau*

Juni 2026 – August 2026

## Sommersegen

Eintauchen ins kühle Wasser,  
ein schattiges Plätzchen  
oder ein Eis in der Hand.

Sorg gut für dich,  
und nimm sie dir,  
die kleinen Auszeiten zwischendurch.

Du darfst das Leben genießen!  
Es sind Segensmomente,  
ein Geschenk für dich.

*Agnes Arnold, @allerlei.agnes,  
in: Pfarrbriefservice.de*



*(Ben Kerckx / Pixabay.com)*

### WhatsApp – Pfarrpost der Pfarre St. Michael am Zollfeld



in: Vecteezy

**Wichtige, kurzfristige Informationen zu unserer Pfarre**  
bequem und topaktuell über WhatsApp erhalten.

Wir bieten allen Interessenten aus der Pfarre St. Michael am Zollfeld dieses WhatsApp-Service an. Damit können wir Aktuelles aus dem Pfarrleben (Gottesdienste, Veranstaltungen ...) als Nachricht auf Ihr Smartphone senden.

**Anmeldung, so einfach geht's:**

Speichern Sie **+43 6647888545** (Karin Mattersdorfer, Pfarrgemeinderats-Obfrau) als Kontakt auf Ihr Smartphone. Senden Sie dann eine WhatsApp-Nachricht mit "Start, Vorname Nachname" und schon empfangen Sie aktuelle Informationen.

**Abmeldung:** Einfach ein "STOP" senden!

**Wichtige Infos zum Datenschutz:**

Jede Nachricht, die wir versenden, erscheint bei Ihnen als private WhatsApp-Nachricht. Kein anderer Empfänger kann sehen, wer die Nachricht sonst noch empfängt. Wir geben keine personenbezogenen Informationen und Daten an andere weiter, speichern Ihre Handy-Nummer ausschließlich unter Ihrem Vor- und Nachnamen auf dem oben genannten Handy und löschen sie, sobald Sie die Gruppe verlassen möchten.



Liebe Pfarrgemeinde!

Mit großen Schritten nähert sich der Sommer. Für viele ist der Sommer eine Zeit der Entschleunigung, des Feierns, eine Auszeit vom Alltag. Die meisten von uns nehmen sich im Sommer Urlaub, viele verbringen

diesen fern von zuhause.

Der Urlaub ist für viele Menschen ein Ausflug ins Paradies, als der er auch bereits ab Februar schon beworben wird: Sonnenschein, glitzernde Strände und Meereswellen, Palmen und Zitronenbäume. Gutes Essen rücken viele Werbespots ins Bild, gerade exotisch genug, um für uns paradiesisch, aber nicht fremd zu wirken. Freundlich und vor allem gastfreundlich lächelt die lokale Bevölkerung in die Kamera, wenn sie die Gäste aus dem Norden zu sich nachhause, ins Paradies, einlädt. Fast könnte man vergessen, dass die Menschen mit Adam und Eva bis auf Weiteres das Paradies verlassen haben – aus diesem hinausgeworfen wurden, um genau zu sein. Aber nur fast. Immer mehr Menschen werden in ihren vermeintlichen Paradiesen mit den Folgen des Sündenfalls konfrontiert: Algenteppeiche, Waldbrände, tote Fische im Meer, dafür solche aus dem Meer im fernen Osten am Teller, aufgetaut vom Koch aus Indien oder Nepal, der selbst ein fremder ist im Touristenparadies. Selbst die höchste Mauer rund um das All-inclusive Paradies hält den Rauch und Gestank nicht ab, der von den verbrannten und vertrockneten Wäldern und Wiesen ringsum hereindringt, wird doch das Wasser für den Hotel Pool gebraucht. Der Verlust des Paradieses ist keine alte Legende mehr, sondern in Echtzeit zu beobachten, die Schlangen werden zwar vom Personal entfernt, doch wir selbst verführen uns, auch noch den letzten Baum abzuernten, um ewig zu leben. Die Frage ist nur: Machen wir in dieser Ewigkeit Urlaub im Paradies oder in der Hölle?

Jede Religion kennt eine Art von „Paradies“ und keine Religion verspricht einen Zugang zu dieser „Region“ für zwei Wochen All-In-Package. Die religiösen Paradieserzählungen sind Geschichten vom Verlust dieses Sehnsuchtsortes, wie auch der biblische Text im Buch Genesis. Das, was in dieser und anderen Erzählungen zum Verlust des Paradieses führt, sollte uns eine Warnung sein für unsere irdischen falschen Paradiese: Gier, Streit, Gewalt, Ausbeutung und Betrug lassen die

mythischen Paradiese verschwinden oder der Mensch vertreibt sich dadurch selbst aus ihnen. Das christliche Versprechen vom neuen Paradies ist keine Fixbuchung mit Garantie, sondern eine Hoffnung darauf, dass irgendwann wieder die gesamte Schöpfung in ihrer Unversehrtheit existieren wird, und die Menschen mit und in ihr als Geschöpfe wohnen werden, nicht als zerstörerische Touristen.

Ich wünsche Ihnen allen einen Sommer, der eine Ahnung dieser wahrhaft paradiesischen Hoffnung vermittelt.

Ihr  
Franjo Vidovic, Pfarrer

---

### Osterzeit mit Fastensuppe und Speisensegnung



Es hat schon so etwas wie Tradition: das Fastensuppenessen am 4. Fastensonntag. In diesem Jahr waren es Erdäpfel-Bärlauchsuppe und

Karotten-Ingwer-Suppe. Der 4. Fastensonntag hat den besonderen Namen „Laetare“, was „Freue dich“ bedeutet, abgeleitet vom Eröffnungsvers des Tages: „Freue dich, Jerusalem ...“



Fast jeder hat eines zuhause: ein Weihkorbdeckel für die Fleischweihe, Entschuldigung „Speisensegnung“, wie es richtig heißt.

Und auch in diesem Jahr haben sich viele in der Pfarrkirche versammelt, um ihre Speisen segnen zu lassen, denn angeblich schmecken sie gesegnet noch einmal so gut.

---

### Neue Friedhofsordnung

Es war schon an der Zeit: Die Friedhofsordnung für die Pfarre St. Michael am Zollfeld und Possau wurde aktualisiert und angepasst.

Wer Informationen dazu wünscht, kann sich gerne bei Frau Anneliese Huber (Tel. 0676/87727168) melden bzw. ist die Friedhofsordnung auch auf der Homepage der Pfarre nachzulesen.

## Information zur Entstehung unseres Pastoralraumes

Am 12. März 2026 wurde durch die Gemeinde Maria Saal die Bauverhandlung für den Ausbau des Pastoralraumes durchgeführt. Somit konnten wir erst etwas später als



ursprünglich geplant mit den Arbeiten beginnen, da auch die Einreichplanung seitens der Diözese mit Verspätung eingereicht wurde. Mit dem Abschluss dieser ersten Phase starteten wir direkt in die Organisation, Planung und Vergabe der Handwerksarbeiten. Nach

diversen Vorbereitungsarbeiten wie

- dem Abtragen des Bodens auf dem Deckenbalken,
- der Herstellung eines Sockelmauerwerks im Bereich der Ziegelfenster sowie
- der Detailplanung für den Ausbau

begann Mitte April die Firma *Zimmerei Moser* mit den Ausbauarbeiten. Anfang Mai erfolgte die Sanitär-Installation durch die Firma *Energieprofi Lindenberger*. Anschließend wird von der Firma *Elektro Bodner* die gesamte Elektro-Installation eingebaut. Darauf folgend werden die Dämmarbeiten fertiggestellt, um den finalen Ausbau zu ermöglichen.



Momentan werden die Planungsarbeiten für die Raumgestaltung, federführend durch Damen vom Pfarrgemeinderat und in Zusammenarbeit mit der Bauabteilung der Diözese, durchgeführt.

Mit der Fertigstellung bis Ende des Jahres wird uns ein wunderbarer Raum zur Verfügung stehen, der uns als Pfarre über die nächsten Jahrzehnte ein Zusammenleben in Gemeinschaft und im Sinne Gottes ermöglicht.

Abschließend ein herzliches „Vergelt’s Gott“ allen beteiligten Personen und Firmen für die

Zusammenarbeit und die erbrachten Leistungen zum Wohle unserer Pfarrgemeinde.

Ein großer Dank gilt auch der Wassergenossenschaft St. Michael am Zollfeld, die im Zuge der Sanierung des Pfarrplatzes einen Brunnen aufgestellt hat.



(Hans Zechner)

## Muttertag

Pfarrer Franjo Vidovic hat in seiner Predigt die besondere Beziehung zwischen Kind und Mutter hervorgehoben. Es ist eine Zuneigung, die auf ewig besteht, auch wenn es zwischendurch Krisen gibt. Er

hat es mit der Taufe verglichen, denn einmal getauft, bleibt man es ein Leben lang, ein Kind Gottes.

Die musikalische Umrahmung dieses Gottesdienstes übernahm Frau Heike Hirschler. Vielen Dank!



## Stehcafe im Freien

Das trockene und warme Frühlingswetter machte es möglich: Stehcafe im Freien und das schon um diese Jahreszeit!



# Pfarrkalender

03.06.2026	<b>Mittwoch</b>	<b>18:00 Uhr Hl. Messe Possau</b>
04.06.2026	<b>Fronleichnam</b>	10:00 Uhr Hl. Messe Pörtschach/Berg mit Fronleichnamsprozession
07.06.2026	<b>10. Sonntag im Jahreskreis</b>	<b>8:45 Uhr Hl. Messe St. Michael/Zollfeld mit Fronleichnamsprozession</b> – 10:00 Uhr WG Pörtschach/Berg
14.06.2026	<b>11. Sonntag im Jahreskreis</b>	<b>8:45 Uhr Hl. Messe Tanzenberg für die übrigen drei Pfarren</b> – 10:00 Uhr Hl. Messe Projern mit Fronleichnamsprozession
21.06.2026	<b>12. Sonntag im Jahreskreis</b>	8:45 Uhr WG Projern – 10:00 Uhr WG Pörtschach/Berg – 10:00 Uhr WG Hörzendorf – <b>10:00 Uhr WG St. Michael/Zollfeld</b>
28.06.2026	<b>13. Sonntag im Jahreskreis</b>	8:45 Uhr Hl. Messe Hörzendorf – 10:00 Uhr Hl. Messe Pörtschach/Berg mit Pfarrfest
01.07.2026	<b>Mittwoch</b>	<b>18:00 Uhr Hl. Messe Possau</b>
05.07.2026	<b>14. Sonntag im Jahreskreis</b>	<b>8:45 Uhr Hl. Messe Tanzenberg für die übrigen drei Pfarren</b> – 10:00 Uhr Hl. Messe Karnberg mit Fronleichnamsprozession
12.07.2026	<b>15. Sonntag im Jahreskreis</b>	8:45 Uhr Hl. Messe Pörtschach/Berg – 10:00 Uhr Hl. Messe Projern – <b>10:00 Uhr WG St. Michael/Zollfeld</b>
19.07.2026	<b>16. Sonntag im Jahreskreis</b>	<b>8:45 Hl. Messe St. Michael/Zollfeld</b> – 10:00 Uhr WG Pörtschach/Berg
26.07.2026	<b>17. Sonntag im Jahreskreis</b>	8:45 Hl. Messe Möderndorf – 8:45 Uhr WG Projern – 10:00 Uhr H. Messe Hörzendorf
02.08.2026	<b>18. Sonntag im Jahreskreis</b>	8:45 Uhr Hl. Messe Hörzendorf – 10:00 Uhr Hl. Messe Projern – 10:00 Uhr WG Pörtschach/Berg
09.08.2026	<b>19. Sonntag im Jahreskreis</b>	<b>8:45 Uhr Hl. Messe St. Michael/Zollfeld</b> – 10:00 Uhr Hl. Messe Pörtschach/Berg
15.08.2026	<b>Mariä Aufnahme in den Himmel</b>	<b>10:00 Uhr WG St. Michael/Zollfeld mit Kräutersegnung</b> – 8:45 Uhr Hl. Messe Modernder mit Kräutersegnung – 10:00 Uhr Hl. Messe Projern mit Kräutersegnung
16.08.2026	<b>20. Sonntag im Jahreskreis</b>	10:00 Uhr Hl. Messe Hörzendorf – WG Pörtschach/Berg
23.08.2026	<b>21. Sonntag im Jahreskreis</b>	10:00 Uhr WG Pörtschach/Berg
30.08.2026	<b>22. Sonntag im Jahreskreis</b>	8:45 Uhr WG Projern – 10:00 Uhr WG Pörtschach/Berg – 10:00 Uhr WG Hörzendorf – <b>10:00 Uhr WG St. Michael/Zollfeld</b>

**Ist das Wetter zu Laurenzi schön (10. August), lässt ein guter Herbst sich seh'n.**

### **Fronleichnamsprozession mit der Bitte um Kuchenspenden:**

Zehn Tage nach Pfingsten, fünfzig Tage nach Ostern feiern wir Fronleichnam, den "Leib des Herrn". An diesem Festtag tragen wir den Leib Christi, das heilige Brot, in einer Monstranz – geschmückt mit Blumen – nach draußen, durch unser Dorf.

Auch in diesem Jahr wird dieser besondere Festtag gemeinsam mit Feuerwehr und Blasmusikkapelle Maria Saal in St. Michael gefeiert. Anschließend wollen wir Agape halten und bitten deshalb um Kuchenspenden, die bitte am Tag des Festes vorher im Pfarrstadel abgegeben werden können.

Impressum: Pfarrbrief für St. Michael/Zollfeld – Possau, Redaktion, Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Röm-kath. Pfarramt St. Michael/Zollfeld, 9063 Maria Saal, St. Michael/Zollfeld 7, E-Mail: stmichael-zollfeld@kath-pfarre-kaernten.at  
Homepage: www.kath-kirche-kaernten.at/stmichael-zollfeld, Pfarrblatt-Team: Dr. Franjo Vidovic, Waltraud Schmid, Daniela Hauer BEd, Anneliese Huber